

horizont

möge deine reise durch das land der sehnsucht
in hellen und dunklen stunden gesegnet sein
mögen wunder deine straße säumen
und sterne deine nacht erhellen
möge der blick auf das ziel deiner reise
deinen alltag mit ewigkeit erfüllen

möge dich in den wogen der wehmut
eine rettende hand ergreifen
damit du nicht ertrinkst in dem
was dein herz nicht ertragen kann
mögen die leiden deiner seele
quellen der offenbarung werden

möge dich im tal der einsamkeit
die heilsame hand gottes berühren
damit dich die angst nicht überwältigt
und du einen weg aus der wüste findest
mögest du im kampf mit den nachtschatten
innerlich und äußerlich erstarken

möge deiner dunkelsten stunde
eine morgendämmerung folgen
deinem winter ein frühling
deinem sturm ein regenbogen
mögest du aus sackgassen des lebens
immer wieder vertrauensvoll aufbrechen

mögest du in den stürmen des lebens
nie den silberstreifen aus den augen verlieren
der dir hoffnungsvolle horizonte erschließt
mögest du der melodie deines herzens folgen
durch sturm und wetter der sonne entgegen
und am ziel deiner reise zuhause ankommen

Debora Sommer

(www.deborasommer.com)